

KRH ZENTRALAPOTHEKE

Leitung:

Dr. rer. nat. Thomas Vorwerk, M.A.
Chefapotheker

Zeichen: KS
Durchwahl: 0511 927-6620
Telefax: 0511 927-6615
E-Mail: kariem.seoudy@krh.de

Datum: 15.03.2022

An alle Bereiche und Stationen

EnaHEXAL® i.v. außer Handel

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Firma Hexal stellt den Vertrieb von EnaHEXAL® i.v. 1,25 mg Injektionslösung zum 31.3.2022 vollständig ein. Damit stehen künftig keine i.v. applizierbaren ACE-Hemmer mehr auf dem deutschen Markt zur Verfügung. Gemäß der aktuellen ESC Leitlinie zur Behandlung der arteriellen Hypertonie ist die hypertensive Entgleisung nur bei Vorliegen bestimmter Risikofaktoren behandlungspflichtig, folgende Alternativen sind in diesem Fall verfügbar:

- Urapidil 10-25mg intravenös als Bolusgaben bzw. als kontinuierliche Gabe via Perfusor
- Nitroglycerin intravenös als kontinuierliche Gabe via Perfusor (bei hypertensivem Lungenödem)
- Furosemid 20-40 mg intravenös als Bolusgabe (bei hypertensivem Lungenödem),
- Metoprolol 5 mg intravenös als Bolusgabe (bei akutem Koronarsyndrom),
- Clonidin 75 µg intravenös als Bolusgabe oder als subkutane Injektion (z.B. bei Amphetamin/Cocainabusus),

Für nähere Informationen zur Behandlung der arteriellen Hypertonie bzw. der hypertensiven Entgleisung verweisen wir auf das DLS-Dokument 60892. Für Rückfragen stehen wir Ihnen wie gewohnt über die Stationsapotheker*innen vor Ort sowie unter 0511 927 6602 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre KRH Zentralapotheke